



## **Anfragenbeantwortung**

32. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 12.12.2017

### **9.5. Verkehrssicherheit Bahnhofstraße und Querung Frankenfelder Chaussee**

...

**Herr Guhke** regt an zu prüfen, ob eine Beleuchtung an der Stelle der Querung Frankenfelder Chaussee angebracht werden könne, wo die Fußgängerampel entfernt wurde. Die Straße werde von Fußgängern und Radfahrern stark frequentiert. Ferner ist an dieser Querung keine Barrierefreiheit gegeben.

Das Anliegen ist aufgenommen, so **Frau Herzog-von der Heide**.

#### **Antwort der Verwaltung – Straßen-, Grünflächen- und Friedhofsamt:**

Bisher befand sich dort keine Beleuchtung sondern nur eine Fußgängerampel. Um diesen Bereich zu beleuchten, ist die Aufstellung von mindestens 5 Leuchten notwendig. Da sich die Querung außerhalb der Ortsdurchfahrt befindet, ist es nicht ausreichend den Querungspunkt zu beleuchten. Hier müsste der Abschnitt (analog Marktkauf oder Nanosolar) beleuchtet werden. Diese Maßnahme ist schätzungsweise mit einem Kostenaufwand von ca. 10.000 € zu realisieren. Derzeit ist die Umsetzung dieser Arbeiten nicht geplant. Weiterhin müsste ein Elektroanschluss hergestellt werden (Zählersäule).

Die Zuwegung befindet sich auf dem Grundstück von Marktkauf. Der städtische Bauhof wurde beauftragt, die abgesackten Steine im unmittelbaren Randbereich der Fahrbahn richtig einzubauen. Weitere Arbeiten, wie die behindertengerechte Herstellung der Zuwegung (Längsgefälle), kann nur durch den Eigentümer des Grundstückes von Marktkauf veranlasst werden.

i. A. Ullrich  
Abt.-Ltr. Straßenplanung und -bau

Verteiler: Stadtverordnete, BM,10,11,13,14,20,32,60,61,66,68,80,PR,OV,SF